

Patienteninformation

Hautverjüngung durch fraktionierte CO₂-Lasertherapie

Das fraktionierte Laser-Peeling – die neue, sanfte Art des Laser-Peelings – ist aus dem Wunsch heraus entstanden, die Wirksamkeit herkömmlicher flächiger Laser-Peelings mit einer höheren Verträglichkeit zu kombinieren. Dieses neue Therapieverfahren richtet sich daher vor allem an Menschen, die es sich aufgrund ihres beruflichen und privaten Engagements nicht leisten können, mehr als einige Tage durch die Nebenwirkungen eines Laserpeelings auszufallen. Die Hautoberfläche wird dabei nicht komplett, sondern nur teilweise in Form tausender winzigster Pünktchen behandelt. Die Haut zwischen diesen Behandlungspünktchen bleibt dabei intakt und dient als Reservoir zur schnelleren Hauterneuerung. Dadurch ist das Verfahren deutlich nebenwirkungsärmer, und die Haut heilt wesentlich schneller ab.

Ähnlich einem konventionellen flächigen Laserpeeling eignet sich dieses Verfahren hervorragend zur Hautglättung bei grobporiger Haut und zur Behandlung von Aknenarben. Ideale Kandidaten sind aber auch Frauen und Männer zwischen 30 und 55 mit ersten Alterserscheinungen, also kleinen Fältchen, Sonnen- oder Altersflecken, Fältchen um den Mund, den seitlichen Augenpartien oder den Unter- bzw. Oberlidern.

Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, sind je nach Indikation zwei bis drei Behandlungen im Abstand von 4 bis 6 Wochen notwendig. Aber selbst nach einer einzigen Behandlung sind in aller Regel Erfolge erkennbar. Der Abheilungsprozess dauert ca. 3–5 Tage, Rötungen klingen zumeist innerhalb einer Woche ab.

Das zuerst entwickelte Lasersystem dieser Art existiert erst seit 4 – 5 Jahren und heisst „Fraxel re:pair“. Nachdem aufgrund weltweiter Erfolge deutlich wurde, dass die fraktionierte CO₂-Lasertherapie gut wirksam und insgesamt sicherer und nebenwirkungsärmer ist als flächige Laserpeelings, haben die meisten renommierten Laserfirmen dieser Welt ähnliche, qualitativ hochwertige Geräte herausgebracht und auf einen Stand entwickelt, die sie zu vorzüglichen Behandlungsinstrumenten machen

Wie funktioniert die Behandlung?

Zunächst wird in einem individuellen Beratungsgespräch geklärt, ob eine Behandlung mit diesem System für das von Ihnen gewünschte Ziel geeignet ist. Danach werden ein Behandlungsplan sowie eine Fotodokumentation erstellt. Bei der Terminplanung sollten Sie beachten, dass Sie vier Wochen vor bis vier Wochen nach der Behandlung sich nicht der direkten Sonnenbestrahlung aussetzen sollten.

Leiden Sie unter wiederkehrenden Herpes-Infekten, sollten Sie 24 Stunden vor bis 4 Tage nach der Behandlung Valaciclovir Tabletten 2 x 500 mg einnehmen, da es ansonsten durch die mechanische Reizung evtl. zu einem ausgedehnten Herpesbefall der behandelten Stellen kommen kann.

Am Behandlungstag sollten Sie sich das Gesicht und auch die Augen gar nicht schminken und auch keine Tagescreme verwenden. 60 min. vor Behandlungsbeginn empfehle ich die Einnahme von 1 g Paracetamol (z.B. 2 Tbl. Acetalgin à 500 mg). Etwa eine halbe Stunde vor dem eigentlichen Behandlungsbeginn wird in der Praxis eine Creme zur örtlichen Betäubung auf die entsprechenden Gebiete aufgetragen. Zusätzlich können, ähnlich wie bei einem Zahnarztbesuch, einzelne besonders schmerzempfindliche Gebiete durch Injektion eines örtli-

chen Betäubungsmittels unempfindlich gemacht werden. In dieser Form wird die Behandlung von den meisten Patienten gut ertragen und als relativ schmerzarm empfunden. Gelegentlich können während der Behandlung aber trotzdem an einzelnen Stellen immer wieder kleine brennende Missempfindungen zu spüren sein, die allerdings mit einem kalten Luftstrahl während der Behandlung weitgehend unterdrückt werden können.

Die Behandlung dauert je nach Grösse und Beschaffenheit des zu behandelnden Areals zwischen 15 und 45 Minuten. Sie liegen auf einer Behandlungsliege. Während der Behandlung tragen Sie eine von uns zur Verfügung gestellte spezielle Laserschutzbrille, oder, wenn die Oberlider behandelt werden, eine Laserschutz-Kontaktlinse. In manchen Fällen werden die Augen auch mit speziellen Laser-Schutzfolien abgeklebt.

Das Lasergerät wird dann auf die Haut aufgesetzt, und es folgen in relativ kurzen Abständen die einzelnen Laser-Impulse. Das Gerät wird dabei nach und nach über das ganze zu behandelnde Areal geführt. Bei der Behandlung entsteht durch die Verdampfung der kleinen Hautpünktchen etwas Rauch, dessen Geruch an verbrannte Haare erinnert. Diese Rauchentwicklung ist normal und ungefährlich.

In den ersten beiden Stunden nach der Behandlung fühlt sich die Haut an wie bei einem Sonnenbrand. Die behandelte Haut ist gerötet, überwärmt, spannt und brennt. Sie ist zunächst mit Tausenden von winzigsten dunklen Pünktchen übersät. Besorgen Sie sich für diesen Zeitraum einen kleinen Vorrat an Kühlkompressen (Kühlschranktemperatur reicht aus, nicht ins Eisfach legen!). Alternativ kommen auch feuchte Umschläge mit Wasser und einem kleinen Schuss Speiseessig in Betracht. Zusätzlich sollten Sie die Haut regelmässig mit einer leicht fettenden und hautberuhigenden Creme (z.B. Excipial Crème) eincremen. Ab dem 2. Tag wird die Hautoberfläche bräunlich und beginnt abzuschuppen. Am 2. und 3. Tag nach der Behandlung ist das Gebiet oftmals etwas geschwollen, und es finden sich teilweise zahlreiche Krusten. Ab dem 4. Tag verschwindet diese Schwellung in aller Regel wieder, und auch die Krusten lösen sich. Ab dem 3. Tag nach der Behandlung können Sie eine getönte Creme oder ein Make up auftragen. Reiben Sie Schuppen und Krusten aber bitte nicht ab, es könnten sonst kleine Verletzungen und dadurch Närbchen entstehen. Ab dem 6. Tag nach der Behandlung sind bei Verwendung eines geeigneten make ups für andere Menschen zumeist keine Behandlungsfolgen mehr sichtbar. Kleinere Rötungen sind zumeist nach insgesamt 10 - 12 Tagen verschwunden. Zu diesem Zeitpunkt liegt in der Regel bereits eine erkennbare Hautstraffung vor, die aber in den folgenden 6 - 8 Wochen noch zunimmt. Nach der Behandlung sollten Sie die Haut 6 Wochen lang konsequent vor UV-Licht schützen, z.B. durch die mehrfach tägliche Anwendung einer Sonnencreme mit Schutzfaktor 50+.

Der Erfolg einer solchen Behandlung hält in aller Regel mehrere Jahre an. Dies ist aber stark abhängig von Ihrem Lebensstil, insbesondere davon, ob Sie rauchen und/oder sich häufig der Sonne aussetzen.

Solche Behandlungen wurden weltweit bereits viele tausend Male durchgeführt. Die meisten der behandelten Patienten waren dabei zufrieden und hatten keine nennenswerten Nebenwirkungen, jedoch Freude am erzielten Ergebnis. Kein ärztlicher Eingriff ist aber garantiert völlig frei von Risiken. Folgende Risiken und Nebenwirkungen wurden bisher beschrieben: Lippenherpes, Pigmentverschiebungen in 5 - 8 % der Fälle (helle oder dunkle Flecke auf der Haut), die zumeist nach einigen Monaten verschwinden und nur in sehr seltenen Fällen dauerhaft bleiben, ungleichmässige, unzureichende oder fehlende Wirkung, oberflächliche hellere oder dunklere Narben, Rötungen, die einige Monate, sehr selten auch dauerhaft bestehen bleiben können, Narbenwucherungen (Keloid) bzw. überschüssige dicke wulstige juckende Narbenbildung bei entsprechender Veranlagung, oberflächliche Verletzungen oder Verbrennungen, punktförmige Blutungen, Blasen- oder Krustenbildung, virale, bakterielle oder Pilzinfektionen, die zumeist mit einer Salbe behandelbar sind und nur in seltenen Fällen die Einnahme eines Antibiotikums erforderlich machen, Neuentwicklung oder Verschlechterung einer vorbestehenden Akne, Entwicklung von Milien („Griessli“). Bei der Behandlung der Unterlider kann es sehr selten durch eine zu starke Schrumpfung der Haut zum Abstehen des Unterlides (Ektropium) kommen, welches zu einer Reizung des betreffenden Auges und zu einem vermehrten Tränenfluss führt. Ein solches Ektropium bildet sich zumeist innerhalb weniger Wochen von selbst zurück. Nur in wenigen Ausnahmefällen ist eine operative Korrektur notwendig.

Treten einzelne Bläschen oder Krusten auf, so sollten sie eine antibakterielle Wundsalbe (z.B. Vita-Merfen-Salbe®) verwenden, um die Abheilung zu unterstützen. Zupfen Sie keinesfalls solche Krusten ab, sondern warten Sie, bis sie sich von selber lösen, damit es nicht zu einer Narbenbildung kommt. Sollten Krusten länger als 7 Tage bestehen, so sollten Sie mir diese Veränderungen zeigen.

Die Kosten?

Der Preis für eine Behandlung wird vor der ersten Behandlung individuell festgelegt und richtet sich nach dem zu erwartenden Aufwand. Wird im Gesicht behandelt, so werden in der Regel Preise von 950 bis 1800 CHF pro Behandlung je nach Grösse und Beschaffenheit des zu behandelnden Areals vereinbart. Die Behandlungskosten werden nicht von der Krankenkasse übernommen, da es sich um eine kosmetische Leistung handelt. Die Bezahlung erfolgt unmittelbar nach jeder Einzelbehandlung entweder in bar oder mittels Karte. Für eine Bezahlung mit Kreditkarte wird ein Zuschlag von 4 % erhoben. Eine Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich.

Einwilligung zur fraktionierten CO2-Lasertherapie

Ich,, bestätige, dass ich das vorliegende Merkblatt, welches als Grundlage für das Aufklärungsgespräch dient, genau gelesen und verstanden habe. Darüber hinaus wurde ich von Dr. Hempel ausführlich über die fraktionierte CO2-Lasertherapie sowie über mögliche Risiken, Nebenwirkungen, Komplikationen und Kontraindikationen aufgeklärt. Meine Fragen wurden verständlich und vollständig beantwortet. Ich willige in die Behandlung ein. Ich erlaube Dr. Hempel, mich vor, während und nach der Behandlung zu fotografieren. Diese Fotos werden zu diagnostischen Zwecken sowie zur Dokumentation meines Ansprechens auf die Behandlung verwendet. Ich bin mir darüber bewusst, dass Dr. Hempel die Behandlung generell ablehnen kann, falls die Risiken den zu erwartenden Nutzen übersteigen oder andere Gründe vorliegen, die eine Behandlung als nicht sinnvoll erscheinen lassen. Ich weiss, dass die Kosten für diese Behandlung nicht von der Krankenkasse übernommen werden und selbst getragen werden müssen. Die Bezahlung erfolgt unmittelbar nach der Behandlung bar oder mittels Karte.

Bemerkungen/Vereinbarungen/spezielle Risiken:

Folgende Regionen sollen behandelt werden:.....

Für einen befriedigenden Erfolg sind in der Regel Behandlungen nötig.

Vereinbarte Kosten: erste Behandlung inkl. einer Nachkontrolle nach 4 Wochen:.....CHF

Jede weitere Behandlung (ohne Nachkontrolle):.....CHF

Zusätzliche Nachkontrolle/Fotovergleich ohne weitere Behandlung:.....CHF

Ort und Datum:.....

Unterschrift aufklärender Arzt:

Unterschrift Patient/in: